



An diesem Wochenende fegt der Autan-Wind mit voller Wucht über Südwestfrankreich. Météo-France hat den Alarmstatus für das Département Hérault auf Orange gesetzt – die Warnung tritt am Sonntag, den 9. März, um 10 Uhr in Kraft. Damit reiht sich Hérault in die Liste der betroffenen Gebiete ein, zu denen bereits Haute-Garonne und Tarn gehören.

Pour samedi 08 mars 2025 :

□ 2 départements en Vigilance orange

Pour dimanche 09 mars 2025 :

□ 3 départements en Vigilance orange

Restez prudents et informés : <https://t.co/JGz4rTUvHP> pic.twitter.com/JsdK3o1DU0

— VigiMétéoFrance (@VigiMeteoFrance) March 8, 2025

Ein außergewöhnliches Windereignis

Laut Météo-France handelt es sich um ein „bemerkenwertes Ereignis, das besondere Wachsamkeit erfordert“. Stürme dieser Stärke gab es zuletzt im April 2022.

Die Wetterexperten prognostizieren teils extreme Böen: Zwischen Castelnaudary und Toulouse werden Windgeschwindigkeiten von etwa 100 km/h erwartet, während es in höheren Lagen – insbesondere zwischen Mazamet und Castres sowie am Fuße der Montagne Noire – Spitzenwerte von bis zu 120 km/h geben kann.

Von C. Hatty